



Newsletter des Rechenzentrums

Ausgabe Juli 2019

Inhalt:

1. Neues User-Portal ist online
2. WLAN-Umbau so gut wie abgeschlossen
3. Neue Öffnungszeiten RZ-Gebäude am Freitag
4. Neues aus dem Geräteverleih
5. Neuer IT-Kurskalender veröffentlicht
6. HDMI-Kabel in Vorlesungsräumen
7. Wussten Sie schon, dass...

Wir wünschen allen Lesern eine erholsame Urlaubszeit!



1. Neues User-Portal ist online

Selbst ist der Nutzer! Nach diesem Motto können alle Mitarbeiter und Studierenden Ihre Nutzerdaten zukünftig auf einer Plattform einsehen und bestimmte Daten gegebenenfalls ändern. Das neue „User-Portal“ des Rechenzentrums macht das möglich.

The screenshot shows the homepage of the User-Portal. At the top, there is a header bar with the university logo, a search bar, and navigation links for 'Notifications' (with 5 notifications), 'Log Out', and language selection ('DE'). Below the header, the main content area is divided into sections:

- Home**: Displays basic user information: s123456 and Marie Mustermann. It also shows email address, status, and organization details.
- User Information**: A section for viewing or changing personal data, featuring icons for 'My Account', 'My Groups', and 'Change Password'.
- Applications**: A section for requesting changes to IT services, featuring icons for 'Available Applications', 'Sent Applications', and 'Review Applications'.

At the bottom of the page, there are links for 'Privacy Policy | Imprint' and copyright information: '© Julius Maximilian University of Würzburg'.

Abbildung 1: Screenshot des neuen "User-Portal" in der englischen Version

Als Nachfolger des vormals als „eControl“ bekannten Werkzeugs vereint das neue Portal alle relevanten Daten, wie z.B. E-Mailadressen, Mailsystem, Beschäftigten-Status, Ablaufdatum Benutzerkonto, organisatorische Zuordnung, Gruppenmitgliedschaften, Funktionsaccounts u.ä. Im Portal können Sie auch Ihre Passwörter ändern oder Dienste freischalten.

Das User-Portal steht sowohl in Deutsch als auch in Englisch zur Verfügung und kann über folgenden Link erreicht werden:

<https://user-portal.rz.uni-wuerzburg.de>



2. WLAN-Umbau so gut wie abgeschlossen

Die Zeiten vieler unterschiedlicher WLAN-Netzwerke in der Uni sind so gut wie vorbei. Im Rahmen einer Konsolidierung der gesamten Infrastruktur gibt es zukünftig nur noch zwei sogenannte SSIDs (= Netzwerknamen), die ausgewählt werden können.

- **Für alle Studierenden, Mitarbeiter und Gäste der Uni mit Benutzerkonto ist das die SSID „eduroam“.**
- **Gäste mit dem eduroam-Zugang über die jeweilige Heimateinrichtung nutzen ebenfalls zukünftig nur noch „eduroam“**
- **Alle anderen Gäste und Besucher der Universität wählen „@BayernWLAN“ aus.**

Die bislang vergebenen Tagungsaccounts werden damit auch überflüssig. Die aktuell noch teilweise ausgestrahlten SSIDs „RZUWsec“ und „RZUW“ werden zeitnah ausgeschaltet.

Alle weiteren Informationen zu diesen Arbeiten finden Sie auch hier:

<https://www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/kommunikation/wireless-lan/konsolidierung-wlan/>

Sollten Sie Ihre Endgeräte (ALLE (!), nicht vergessen: Laptops, Smartphones, Tablets, etc.) noch nicht umgestellt haben, finden Sie hier nochmals die Hinweise zur Konfiguration:

<https://www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/kommunikation/wireless-lan/wlan-eduroam-einrichten/>

Sollte es Probleme bei der Neueinrichtung geben, hilft Ihnen natürlich auch unserer IT-Support weiter:

- Telefon: 31-85050
- Mail: it-support@uni-wuerzburg.de
- WhatsApp: +49 931 3185050



3. Neue Öffnungszeiten RZ-Gebäude am Freitag

Das Gebäude des Rechenzentrums wird zukünftig am Freitag bereits um 16 Uhr geschlossen. Die Information richtet sich vor allem an die Netz- und IT-verantwortlichen, die in den Maschinenräumen des Gebäudes Server im Housingverfahren betreiben.

Die IT-Kurse, die an den Nachmittagen stattfinden, sind davon nicht betroffen, da das Gebäude von innen nach Beendigung der Kurse jederzeit verlassen werden kann.



4. Neues aus dem Geräteverleih

Videoaufnahmen werden als Begleitmaterial für eine gute Lehre immer wichtiger. Daher hat das Rechenzentrum in seinem Geräteverleih schon länger auf komplett Video-Produktions-Sets für den mobilen Bedarf gesetzt.

Doch auch der schnelle, effektive Videodreh – z.B. mit Smartphones – steht hoch im Kurs. Die Videoqualität dieser Geräte hat erheblich aufgeholt und ist kaum noch von teuren Videokameras auf den ersten Blick zu unterscheiden.

Problematisch ist bei den kleinen Smartphones allerdings die Bildstabilität. Doch dafür gibt es sogenannte Gimbals.



Abbildung 2: Gimbal für perfekte Videoaufnahmen (Foto: RZ)

Der Begriff „Gimbal“ steht dabei für eine kardanische Aufhängung. Also eine Konstruktion, welche eine externe Bildstabilisierung für Smartphonekameras ermöglicht. Das Ergebnis sind perfekte, nicht verwackelte Aufnahmen.

Die Gimbals können ab sofort im Geräteverleih ausgeliehen werden (Kategorie 10, Videokameras):

<https://ausleihe.rz.uni-wuerzburg.de>

Dort finden Sie auch zahlreiches weiteres Equipment für Lehre, Studium und Forschung in insgesamt 13 Kategorien.



5. Neuer IT-Kurskalender veröffentlicht

„Druckfrisch“ sozusagen ist der neue Kurskalender für unsere IT-Kurse in den kommenden drei Monaten erschienen.

Auch in der Sommerzeit gibt es in unseren Kursräumen eine vielfältige Auswahl an Themen, die sowohl das Arbeitsleben für die Mitarbeiter als auch den Lehr- und Lernbetrieb der Universität unterstützen können.

Egal ob Officeprogramme, Statistik, Graphik, Betriebssysteme oder Internetanwendungen, mit unseren Kursen kommen Sie als Studierende besser durchs Studium und als Mitarbeiter besser durch den Arbeitsalltag.

Eine Übersicht des Programms sowie Hinweise und die Anmeldung zu den Kursen finden Sie hier: <https://www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/kurse/>



6. HDMI-Kabel in Vorlesungsräumen

Geräte zur Bildübertragung mit analogen VGA-Anschluss werden immer seltener. Häufig gibt es als Bildausgabe-Schnittstelle von Laptops oder Tablets nur noch den HDMI-Anschluss. Leider hat sich hier auch im professionellen Einsatz ein eigentlich für den Consumer im Home-Cinema-Bereich gedachter Standard durchgesetzt. Dies betrifft vor allem die fehlende Verriegelungsmöglichkeit, so dass von uns in Hörsälen und Seminarräumen ausgelegte Kabel häufig nach wenigen Tagen meist unabsichtlich wieder verschwunden sind.

Eine vollständige Ausstattung mit HDMI lässt sich bei über 500 Vorlesungsräumen kaum realisieren, Spezialverrieglungen sind sehr aufwendig und nicht immer 100-prozentig sicher. Daher raten wir allen Dozenten, grundsätzlich immer ein entsprechendes HDMI-Kabel bei Ihrem Equipment mitzuführen.

Kurze (2-Meter-)Kabel gibt es übrigens auch im [Webshop](#).

Grundsätzlich sollte bei analog/digital-Adaptoren auf Markenqualität geachtet werden und auf keinen Fall vermeintliche Schnäppchen für eine geplante Vorlesung herangezogen werden. Die technische Wandlung von analog (VGA) auf digital (HDMI) benötigt immer noch ein – wenn auch kleines Stück – Hardware, das meistens im Kabel sichtbar integriert ist.

Allerdings haben wir neulich in einem Hörsaal auch folgendes Kabel vorgefunden:



Abbildung 3: Ein vermeintlicher VGA-HDMI-„Adapter“ (Foto: RZ)

Ein solcher Eigenbau (?) kann nicht funktionieren! Wenn Sie Fragen zum richtigen Zubehör haben, wenden Sie sich sehr gerne an multimedia@uni-wuerzburg.de



7. Wissen Sie schon, dass...

...der IT-Support des Rechenzentrums seit einigen Monaten auch über WhatsApp zu erreichen ist?

Neben Mail, Telefon oder persönlicher Hilfe an der Theke im Rechenzentrum gibt es nun auch einen schnellen, vierten Weg. Unter der Rufnummer

+49 931 3185050

bekommen Sie Hilfe bei Problemen mit Hard- und Software oder der Nutzung einer unserer Dienste. Der Service ist dabei zu den normalen Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 16.30, Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
erreichbar.

Weitere Informationen zur Nutzung finden Sie hier:

<https://www.rz.uni-wuerzburg.de/it-support/whatsapp/>

Ende des Newsletters Juli 2019